

Hecke am Kloster soll dichter werden

Helfer setzen bei Pflanzaktion 200 Hainbuchen

ALTMORSCHEN. Die Sandsteinmauer an der oberen Westterrasse des Klosters Haydau in Altmorschen ist wieder aufgebaut, nun soll die vor fünf Jahren gesetzte Hainbuchenhecke in einer Bürgeraktion vervollständigt werden. Der Termin: Samstag, 30. Oktober.

Treffpunkt für alle, die mithelfen möchten, ist am Laubengang an der Westterrasse. Gepflanzt wird zwischen 10 und 15 Uhr. Der Förderverein des Klosters Haydau als Veranstalter kümmert sich um einen Imbiss und Getränke.

Wenn möglich, sollten die Helfer Spaten oder Schaufeln und eine Rosenschere mitbringen.

165 niedrige und 30 höhere Hainbuchen müssen gepflanzt werden, teilt Regina Riedel vom Projektbüro Stadtlandschaft in Kassel mit. Sie plant die Anlage der Freiflächen rund ums Klostergebäude.

Nach der vollständigen Fertigstellung der Stützmauer zur unteren Gartenebene, dem ehemaligen Grünschnittplatz der Gemeinde, können nun auch die Gartenfelder in ihrer endgültigen Größe angelegt werden. Zur Einrahmung erhalten die Obstwiesen eine Hainbuchenhecke, wie sie auch schon auf historischen Plänen dargestellt wurde. In diesem Herbst wird der letzte Heckenstreifen parallel zur Mauer gepflanzt. (bmn)